



Sammlung Theaterzettel

Papa

Flers, Robert de

1912-07-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Donnerstag, den 4. Juli 1912
54. Vorstellung im Abonnement D

Zum ersten Male:

Papa

Lustspiel in drei Akten von Robert de Flers und G. A. de Caillavet
Regie: Emil Reiter

Personen:

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Graf von Larzac | Alexander Köfert |
| Jean Bernard | Georg Köhler |
| Abbé Jocasfe | Emil Hecht |
| Charmeuil | Hans Godek |
| Derviers | Karl Neumann-Hoditz |
| Aubrin | Wilhelm Kolmar |
| Pierre | Otto Schmöle |
| Georgina Coursan | Thila Hummel |
| Colette Coury-Melcourt | Lene Blankensfeld |
| Jeanne Aubrin | Marianne Rub |
| Jeanne | Polbi Dorina |
| Lucy | Otto Böheim |
| Catherine | Marie Knieriem |
| Ein Gendarm | Heinrich Steinbrecher |
| Ein Gärtner | Paul Bieda |

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Krank: Jane Freund. Wegen Krankheit beurlaubt: Ernst Rotmund, Melitta Walther.

Kleine Preise:

| | | | |
|--------------------------------------|---------|---------------------------------------|----------|
| Numerierte Plätze: | | III. Rang: | |
| I. Rang: | | Mitte, 1. Reihe | Mk. 2.50 |
| Mitte, 1. Reihe | Mk. 7.— | Mitte, 2. und 3. Reihe | " 2.— |
| Mitte, 2. Reihe | " 6.— | Seite, 2. Reihe (einschl. Progeniums- | |
| Mitte, 3., 4. und 5. Reihe | " 5.— | loge) | " 1.50 |
| Parterre-Loge: 1. Reihe | " 5.— | IV. Rang: | |
| 2. Reihe | " 4.— | Mitte | " 1.— |
| Sperreloge im I. Parkett | " 4.— | Seite | " .50 |
| im II. Parkett | " 3.— | Nicht numerierte Plätze: | |
| II. Rang: | | Stehplätze im Parkett | " 2.50 |
| Seite: 1. Reihe | " 3.50 | Parterre | " 1.50 |
| 2. Reihe | " 3.— | | |

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billettkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreloge an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.